

AMTSBLATT

Kreisstadt Mettmann



Herausgeber: Der Bürgermeister der Kreisstadt Mettmann

Nr. 14/2008

18. Jahrgang

11. Juli 2008

Inhaltsverzeichnis

- 52 Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann über die Satzung über die Verringerung der Zahl der bei der Kommunalwahl 2009 für den Rat der Stadt Mettmann zu wählenden Vertreter

- 53 Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann über die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege für Kinder in der Stadt Mettmann vom 16. Oktober 2007

- 54 Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann über die Eintragung eines Bodendenkmals in die Denkmalliste der Stadt Mettmann

- 55 Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann über die Einteilung der Wahlbezirke für die Wahl des Rates der Stadt am 07. Juni 2009

52

Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann

über die Satzung über die Verringerung der Zahl der bei der Kommunalwahl 2009 für den Rat der Stadt Mettmann zu wählenden Vertreter

Aufgrund des § 7, Abs. 1, Satz 1 i. V. m. § 41, Abs. 1, Satz 2f der Gemeindeordnung für das Land NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. Seite 666) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW. S. 380) hat der Rat der Stadt Mettmann am 24.06.2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Zahl der für den Rat der Stadt Mettmann zu wählenden Vertreter wird um 4 – davon 2 in Wahlbezirken – verringert.

§ 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Mettmann, 30.06.2008

Bodo Nowodworski
Bürgermeister

53

Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann

**über die
Satzung
zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen
für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege
für Kinder in der Stadt Mettmann vom 16.10.2007**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Ersten Teils des Gesetzes vom 03. Mai 2005 (GV. NW S. 498) und §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV NW S. 712) zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. April 2005 (GV. NW S. 488) und des § 23 des Kinderbildungsgesetzes - KIBIZ NRW vom 25.10.2007 hat der Rat der Stadt Mettmann in seiner Sitzung am 24.06.2008 folgende Änderung der Satzung beschlossen:

§1

§ 5 der Satzung erhält folgende neue Fassung:

Die Höhe der Elternbeiträge wird wie folgt festgelegt:

Elternbeiträge für Kindertagespflege ab 01.08.2008

	* bis 10 Std./ pro Woche (Randzeiten- betreuung)	bis 20 Std./ pro Woche	bis 30 Std./ pro Woche	bis 40 Std./ pro Woche	bis 50 Std./ pro Woche
15.000	-----	-----	-----	-----	-----
25.000	9,00	17,00	26,00	34,00	43,00
37.000	32,00	63,00	95,00	126,00	158,00
50.000	47,00	93,00	140,00	186,00	233,00
62.000	62,00	124,00	186,00	248,00	310,00
75.000	70,00	139,00	209,00	278,00	348,00
87.000	78,00	155,00	233,00	310,00	388,00
Über 87.000	90,00	179,00	269,00	358,00	448,00

* Spalte "bis 10 Std. Betreuung / pro Woche" gilt nur bei einer Inanspruchnahme ergänzender Tagespflege, nach Punkt 3 (2) und (3) der Richtlinie zur Ausgestaltung der Tagespflege in Mettmann gemäß §§ 22ff SGB VIII.

Im Fall des § 1 Satz 3 ist ein Elternbeitrag zu zahlen, der sich nach der Elternbeitragsstaffel für die zweite Einkommensgruppe ergibt, es sei denn, nach § 1 Satz 1 ergibt sich ein niedrigerer Beitrag. Bei der Aufnahme und danach auf Verlangen haben die Eltern dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe schriftlich anzugeben und nachzuweisen, welche Einkommensgruppe gemäß der Beitragstabelle ihren Elternbeiträgen zu Grunde zu legen ist. Ohne Angaben zur Einkommenshöhe oder ohne den geforderten Nachweis ist der höchste Elternbeitrag zu leisten.

§ 2

Die Satzung tritt zum 01.08.2008 in Kraft.

Mettmann, 30.06.2008

Bodo Nowodworski
Bürgermeister

54

Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann**über die
Eintragung eines Bodendenkmals in die Denkmalliste der Stadt Mettmann**

Gemäß § 3 Abs. 3 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Land Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) vom 11.03.1980 (GV.NRW. S. 226) in der zz. geltenden Fassung teilt die Untere Denkmalbehörde der Stadt Mettmann mit, dass der Stadtgrundriss (s. beigefügter Lageplan) am 02.07.2008 in die Denkmalliste der Stadt Mettmann eingetragen worden ist. Der bezeichnete Bereich unterliegt damit den Bestimmungen des Denkmalschutzgesetzes, um deren Beachtung gebeten wird.

Da im vorangegangenen Prüfverfahren zweifelsfrei festgestellt worden ist, dass der o.g. Bereich die Denkmaleigenschaften gem. § 2 Abs. 1 DSchG NW besitzt, musste das Objekt in die Denkmalliste eingetragen werden.

Einen Auszug aus dem Denkmalschutzgesetz füge ich dieser Mitteilung bei. Insbesondere wird auf die §§ 7, 8, 9 und 10 DSchG NW hingewiesen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann bis zum

10.08.2008

Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle bei dem Verwaltungsgericht Düsseldorf (40213 Düsseldorf, Bastionstraße 39) einzulegen und muss dort innerhalb der Monatsfrist eingegangen sein¹.

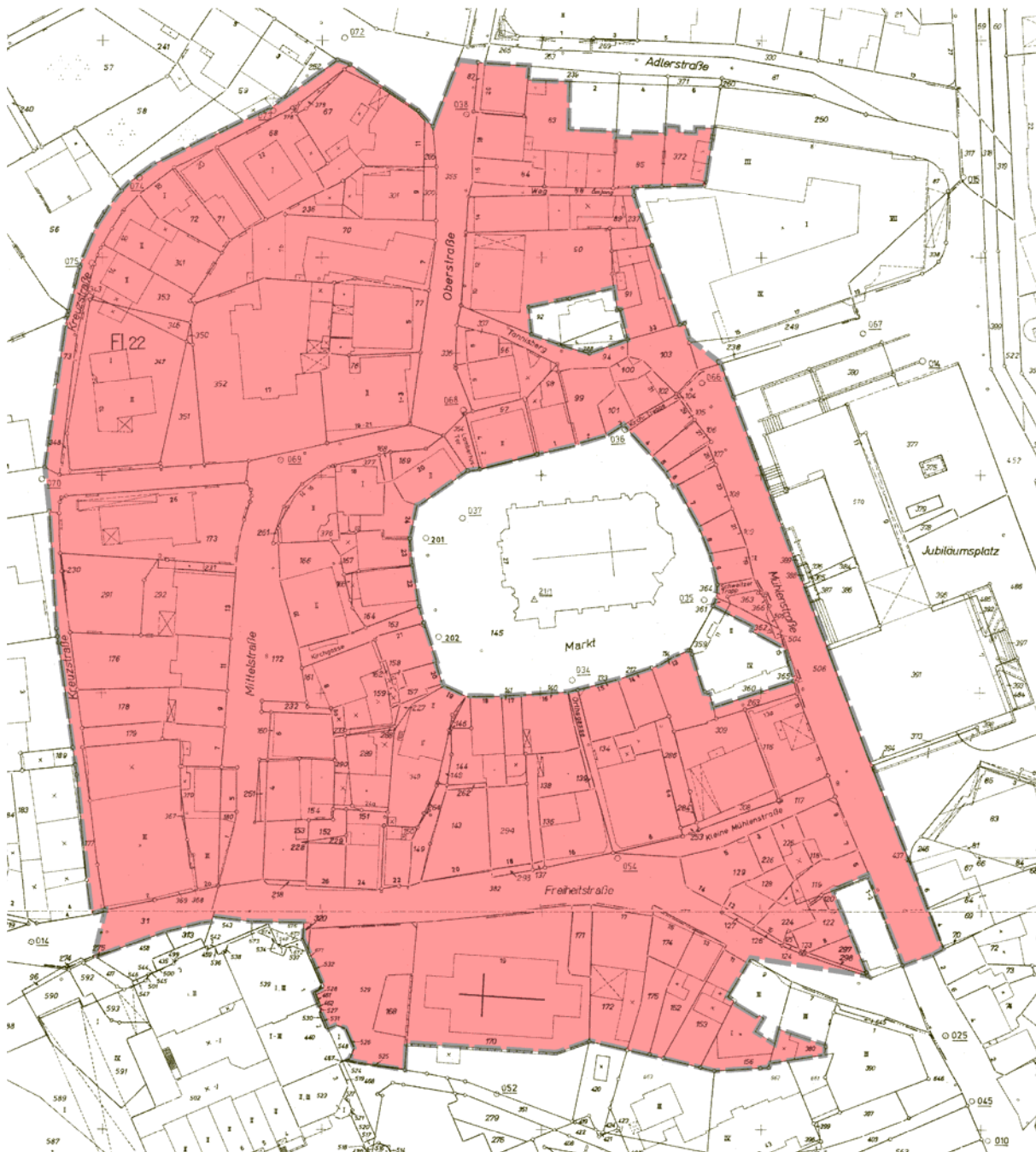
Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Mettmann, dem 11.07.2008
Der Bürgermeister
Im Auftrag

Geschorec

¹ Hinweis der Verwaltung:

Durch die Bürokratieabbaugesetze I und II ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehlen wir Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst während der Sprechzeiten mit der Unteren Denkmalbehörde der Stadt Mettmann oder nach telefonischer Vereinbarung unter 02104/980341 oder 02102/980342 in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch **nicht** verlängert.



Anlage 1 zum Eintragungsbescheid vom 02.07.2008 (Erstellungsdatum des Planes: 12.12.2007; Ergänzung 28.05.2008)

Mettmann, Markt, Oberstraße, Beckershoffstraße, Kreuzstraße, Freiheitstraße, Mittelstraße, Kleine Mühlenstraße, Mühlenstraße, Orthsgasse, Tannisberg, Ömjang, Adlerstraße, Schweitzer Trapp, Kirchtrappe, Kirchgasse

Maßstab: unmaßstäblich

Gemarkung: Mettmann

Flur: s. Text

Flurstück(e): s. Text

Eigentümer: s. Text

 = Bodendenkmal (§ 2 Abs. 5 DSchG NW)

Auszug aus dem Denkmalschutzgesetz**§7****Erhaltung von Denkmälern**

- (1) Die Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigten haben ihre Denkmäler instand zu halten, instand zu setzen, sachgemäß zu behandeln und vor Gefährdung zu schützen, soweit ihnen das zumutbar ist. Für die Zumutbarkeit ist auch zu berücksichtigen, inwieweit Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln oder steuerliche Vorteile in Anspruch genommen werden können. Die Eigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigten können sich nicht auf Belastungen durch erhöhte Erhaltungskosten berufen, die dadurch verursacht worden sind, dass Erhaltungsmaßnahmen diesem Gesetz oder sonstigem öffentlichen Recht zuwider unterblieben sind.
- (2) Soweit die Eigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigten den Verpflichtungen nach Absatz 1 nicht nachkommen, kann die Untere Denkmalbehörde nach deren Anhörung die notwendigen Anordnungen treffen.

§ 8**Nutzung von Baudenkmalern und ortsfesten Bodendenkmälern**

- (1) Baudenkmäler und ortsfeste Bodendenkmäler sind so zu nutzen, dass die Erhaltung der Substanz auf Dauer gewährleistet ist.
- (2) Wird ein Baudenkmal oder ein ortsfestes Bodendenkmal nicht oder auf eine die erhaltenswerte Substanz gefährdenden Weise genutzt und ist dadurch eine Schädigung zu befürchten, so kann die Untere Denkmalbehörde Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte verpflichten, das Baudenkmal oder das ortsfeste Bodendenkmal in bestimmter, ihnen zumutbarer Weise zu nutzen. Den Verpflichteten ist auf Antrag zu gestatten, das Baudenkmal in einer angebotenen anderen Weise zu nutzen, wenn seine Erhaltung dadurch hinreichend gewährleistet und die Nutzung mit dem öffentlichen Recht vereinbar ist.

§ 9**Erlaubnispflichtige Maßnahmen**

- (1) Der Erlaubnis der Unteren Denkmalbehörde bedarf, wer
- a) Baudenkmäler oder ortsfeste Bodenk mäler beseitigen, verändern, an einen anderen Ort verbringen oder die bisherige Nutzung ändern will,
 - b) in der engeren Umgebung von Baudenkmalern oder ortsfesten Bodendenkmälern Anlagen errichten, verändern oder beseitigen will, wenn hierdurch das Erscheinungsbild des Denkmals beeinträchtigt wird, oder
 - c) bewegliche Denkmäler beseitigen oder verändern will.
- (2) Die Erlaubnis ist zu erteilen, wenn
- a) Gründe des Denkmalschutzes nicht entgegen stehen oder
 - b) ein überwiegendes Interesse die Maßnahme verlangt.
- (3) Erfordert eine erlaubnispflichtige Maßnahme nach deren gesetzlichen Bestimmungen eine Planfeststellung, Genehmigung, Erlaubnis, Bewilligung, Zulassung oder Zustimmung, so haben die dafür zuständigen Behörden die Belange des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege entsprechend diesem Gesetz in entsprechender Weise zu berücksichtigen. Im Falle einer bauaufsichtlichen oder immissionsschutzrechtlichen Genehmigung oder Zustimmung kann die Erlaubnis nach Absatz 1 auch gesondert beantragt werden.

§ 10

Veräußerungs- und Veränderungsanzeige

- (1) Wird ein Denkmal veräußert, so haben der frühere und der neue Eigentümer den Eigentumswechsel unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats, der Unteren Denkmalbehörde anzuzeigen. Die Anzeige eines Pflichtigen befreit den anderen.
- (2) Wird ein Denkmal an einen anderen Ort verbracht, so hat Eigentümer oder sonstige Nutzungsberechtigte dies der Unteren Denkmalbehörde innerhalb eines Monats anzuzeigen.

55

Öffentliche Bekanntmachung der Kreisstadt Mettmann

über die Einteilung der Wahlbezirke für die Wahl des Rates der Stadt am 07. Juni 2009

Der Kommunalwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24. Juni 2008 die Einteilung des Stadtgebietes in zwanzig Wahlbezirke beschlossen.

Die Wahlbezirkseinteilung ist nachfolgend dargestellt. Darüber hinaus ist die Wahlbezirkseinteilung im Bürgerbüro der Stadt Mettmann, Neanderstraße 85, in der Zeit vom 21. bis 25. Juli 2008 zu den üblichen Öffnungszeiten einsehbar.

Mettmann, den 10. Juli 2008

Bodo Nowodworski
Der Bürgermeister als Wahlleiter

Wahlbezirkseinteilung auf der Grundlage der kleinräumigen Gliederung

Wahlbezirk 5 01 0

Wahllokal **Kreissparkasse Jubiläumsplatz 7**

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Adlerstraße	
Bahnstraße	7 - 57 a
Beckershofstraße	
Bismarckstraße	2 bis 26
Breite Straße	2 bis 16
Brückchen	
Düsseldorfer Straße	1 bis 33, 2 bis 10
Elberfelder Straße	5
Freiheitstraße	
Goethestraße	2 bis 16
Johannes-Flintrop-Straße	1 bis 71, 2 bis 72
Jubiläumsplatz	
Kleine Mühlenstraße	
Kreuzstraße	
Kurze Straße	
Lohstraße	2
Lutterbecker Straße	1 bis 9, 2 - 20
Markt	
Mittelstraße	
Mühlenstraße	
Neanderstraße	2 bis 4
Oberstraße	
Orthsgasse	
Poststraße	
Schellenberg	
Schwarzbachstraße	27 bis 41, 8 bis 32, 48
Tannisberg	
Einwohnerzahl	2.011

Wahlbezirk 5 02 0

Wahllokal **Landwirtschaftsschule Goldberger Straße 30**

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Wiesengrund	
Bahnstraße	42 bis 58, 59 bis 73
Bollenhöhe	
Böttinger Weg	
Daniel-Kircher-Straße	
Elberfelder Straße	175 bis 263
Gold-Zack-Straße	
Goldberger Straße	
Im Stadtwald	
Industriestraße	
Johannes-Flintrop-Straße	82 bis 138, 91 bis 123
Kleberstraße	
Klein Goldberg	
Lindenheider Straße	
Obmettmann	2 bis 16, 44 bis 88, 1 bis 19A, 45 bis 89
Ötzbachstraße	
Renz-Waller-Weg	
Seibelstraße	
Wülfrather Straße	
Einwohnerzahl	1.778

Wahlbezirk 5 03 0

Wahllokal **Berufsschule Koenneckestraße**

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Hoxhof	
Am Korreshof	
Am Schwarzen Pferd	
An der Regiobahn	
Bahnstraße	8 bis 40G
Benninghofer Weg	2 bis 10, 7 bis 41
Bergstraße	
Brückerstraße	
Elberfelder Straße	2 - 250, 13 - 135,
Emil-Beerli-Straße	
Feldstraße	
Flurstraße	
Georg-Fischer-Straße	
Grafschaftstraße	5 bis 23
Heckenweg	
Koenneckestraße	
Leyer Kopf	
Leyer Straße	1 bis 27, 20 bis 34
Lindenstraße	
Obmettmann	20 bis 38, 21 bis 27A
Oststraße	
Schöllersheider Straße	
Siedlung Röttgen	
Südring	230 - 234
Südstraße	
Einwohnerzahl	1.702

Wahlbezirk 5 04 0

Wahllokal **Grundschule Gruitener Straße**

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Albert-Kemmann-Straße	
Bachstraße	1 bis 3 A
Beethovenstraße	
Blumenstraße	
Brahmsstraße	
Brucknerstraße	1 bis 27, 6 bis 22
Grafschaftstraße	2 bis 16
Gruitener Straße	
Gruitener Weg	5 bis 59
Gustav-Overhoff-Straße	
Händelstraße	1 bis 3
Haydnstraße	1 bis 15
Klutenscheuer	
Leharstraße	
Leyer Straße	2 bis 18 A
Lisztstraße	
Lortzingstraße	
Regerstraße	1 bis 9, 2 bis 16
Römerstraße	1 bis 27, 2 bis 30
Vogelskamp	1 bis 25, 2 bis 120
Weihe	
Einwohnerzahl	1.746

Wahlbezirk 5 05 0

Wahllokal Caritas- Altenstift, Schumannstraße 2

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Schnutenteich	
Am Steinbruch	
Am Webersbüschken	
Bachstraße	2 bis 32, 7 bis 19
Brucknerstraße	24 bis 66
Händelstraße	2 bis 16, 11 bis 31
Haydnstraße	2 - 160, 17 - 53
Kleine Schmalt	
Mozartstraße	
Pfitzerstraße	
Regerstraße	11 bis 27
Römerstraße	29 bis 31
Schubertstraße	
Schumannstraße	
Vogelskamp	29 bis 31
Wagnerstraße	

Einwohnerzahl 2.244

Wahlbezirk 5 06 0

Wahllokal Konrad-Heresbach-Gymnasium

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Freistein	100 bis 132, 75 bis 167
Am Island	
Am Königshof	
Am Kriegelsberg	
Am Rathaus	
Breite Straße	1 bis 9
Brückerstraße	14
Eidamhauser Straße	1 bis 23
Gottfr.-Wetzel-Str.	
Große Furth	
Herrenhauser Straße	1 bis 9
Kleine Furth	
Laubacher Straße	
Lavalplatz	
Neanderstraße	3 bis 104, 3 bis 103
Obere Talstraße	
Schulstraße	
Seminarstraße	
Talstraße	1 bis 91F, 4
Weststraße	

Einwohnerzahl 2.215

Wahlbezirk 5 07 0

Wahllokal Kreissparkasse Eidamshäuser Str., Altenheim Neandertal

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Freistein	1 bis 73, 2 bis 98
Amselweg	
Benninghofer Weg	66 bis 82, 83
Diepensiepen	1 bis 87, 2 bis 86
Drosselweg	
Eidamshäuser Straße	25 bis 61
Falkenweg	
Finkenweg	
Gruitener Weg	101 bis 153, 200 bis 218
Lerchenweg	
Meisenweg	
Nachtigallenweg	
Schwalbenweg	
Südring	202 bis 204, 209
Talstraße	24 bis 34, 93 -295

Einwohnerzahl 2.178

Wahlbezirk 5 08 0

Wahllokal Gemeinschaftsgrundschule Herrenhauser Straße III

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Donaustraße	
Düsselring	54 bis 76, 111 bis 149
Herrenhauser Straße	2 bis 50
Illerstraße	
Innstraße	
Isarstraße	
Karpendeller Weg	19
Lechstraße	
Lönsweg	61 bis 127
Neanderstraße	56 bis 62
Neißestraße	
Nourmeystraße	
Oderstraße	1 bis 9, 14
Rheinstraße	
Saarstraße	
Schillerstraße	

Einwohnerzahl 1.710

Wahlbezirk 5 09 0

Wahllokal Gemeinschaftsgrundschule Herrenhauser Straße II

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Hang	2 bis 74
Am Schlagbaum	
Champagne	1
Düsselring	1 bis 105, 2 bis 52
Eidamshauser Straße	10 bis 42
Elbestraße	
Fuldastraße	
Herrenhauser Straße	13 bis 21, 52
Moselstraße	
Neckarstraße	
Oderstraße	2 bis 12A
Ruhrstraße	
Siegstraße	
Sudhoffstraße	
Weserstraße	
Wupperstraße	

Einwohnerzahl 2.038

Wahlbezirk 5 10 0

Wahllokal Gemeinschaftsgrundschule Herrenhauser Straße I

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Eilershof

Am Hang	1 bis 53
Am Herrenhaus	
Am Laubacher Feld	
An den Elmen	
Auf der Höhe	
Champagne	2 bis 94, 5 bis 75
Eidamshauser Straße	64 bis 290
Katershöhe	
Laubach	
Quantenberg	
Siedlung Mannesmann	
Südring	9 bis 97, 12 bis 94
Talstraße	166 bis 310

Einwohnerzahl 2.303

Wahlbezirk 5 11 0

Wahllokal Verwaltungsgebäude III, Am Kolben 1

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Kolben	
Am Pfingstgarten	
Aug.-Burburg-Straße	
Bismarckstraße	1 bis 67B, 32 bis 62
Breslauer Straße	2 bis 4
Düsseldorfer Straße	12 bis 138, 41 bis 141
Egerländer Straße	51 bis 53
Eichendorffstraße	
Eichstraße	8 bis 10
Ekkehardstraße	1 bis 5
Friedhofstraße	
Gartenstraße	
Goethestraße	3 bis 21, 18 bis 24
Hebbelstraße	
Jahnstraße	
Jörissenstraße	
Lessingstraße	
Lönsweg	
Mörkeweg	
Neanderstraße	8 bis 30

Einwohnerzahl 1.896

Wahlbezirk 5 12 0

Wahllokal Kreissparkasse Stübbenhauser Straße 1

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Ackerstraße	1 bis 35, 4 bis 8
Akazienweg	
Am Kothen	
Auf dem Hüls	
Aug.-Macke-Straße	
Berliner Straße	44 bis 88
Birkenweg	
Brennerelweg	
Buchenweg	
Burenhofsweg	
Burscheider Weg	
Düsseldorfer Straße	147 bis 215, 168 bis 214
Eichenweg	
Ekkehardstraße	2 bis 30
Erlenweg	
Gabriele-Münter-Straße	
Heinestraße	
Hoppenhofweg	
Hubertusstraße	
Karpendeller Weg	1 bis 17, 2 bis 16
Kastanienweg	
Käthe-Kolwitz-Ring	
Marie-Curie-Straße	
Max-Ernst-Straße	
Otto-Dix-Straße	
Paul-Klee-Straße	
Peckhauser Straße	8 bis 14
Stifterstraße	
Stübbenhauser Straße	
Ulmenweg	
Weidenweg	

Einwohnerzahl 2.279

Wahlbezirk 5 13 0

Wahllokal Realschule Goethestraße

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Angerapper Platz	
Berliner Straße	19 bis 61
Borner Weg	
Brandenburger Straße	
Breslauer Straße	1 bis 29, 6 bis 30
Dresdner Straße	1 bis 13L, 2 bis 26A
Düsseldorfer Straße	158
Egerländer Straße	1 bis 41, 2 bis 76
Goethestraße	26 bis 42, 29 bis 35
Königsberger Straße	1 bis 17
Magdeburger Straße	
Nordstraße	1 bis 69
Posener Straße	1 bis 9
Potsdamer Straße	
Stettiner Straße	

Einwohnerzahl 1.774

Wahlbezirk 5 14 0

Wahllokal Kreissparkasse Berliner Straße

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Kämpchen	1 bis 75, 36 bis 64
Am Knappen	1 bis 3
Am Krumbach	
Am Pflug	
Am Predigtstuhl	1 bis 41, 2 bis 14
Am Sonnenhang	1 bis 7, 37 bis 41
Am Zaunbusch	
Berliner Straße	3 bis 17
Bülthausen	
Dorfanger	
Dresdner Straße	15 bis 37, 28 bis 44
Feierabendweg	
Finnlandweg	
Im Hahnenschrei	
In der Lust	
Kaldenberger Weg	1 bis 29, 12 bis 26
Magdeburger Straße	2 bis 14, 19 bis 29
Nordstraße	56 bis 124, 71 bis 101

Einwohnerzahl 1.950

Wahlbezirk 5 15 0

Wahllokal Kindergarten Teichstraße

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Anger	
Am Kämpchen	2 bis 24
Am Knappen	4
Am Predigtstuhl	16 bis 36
Am Sonnenhang	2 bis 64, 9 bis 35
Außenbürgerschaft	
Bibelskircher Weg	
Eichstraße	2 bis 4
Hammerbach	
Hammerstraße	
Im Siepen	
Kaldenberger Weg	4 bis 10A
Lohstraße	1 bis 5
Lutterbecker Straße	13 bis 35, 30 bis 36
Nordstraße	14 bis 24
Schwarzbachstraße	47 bis 107, 48 bis 82
Teichstraße	

Einwohnerzahl 1.925

Wahlbezirk 5 16 0

Wahllokal Gemeinschaftsgrundschule Kirchendeller Weg 103

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Ackerstraße	10 bis 30
Allensteiner Straße	
Berliner Straße	2 bis 42C
Danziger Straße	
Dessauer Weg	
Hasseler Straße	94
Helenenweg	
Insterburger Weg	
Kirchendeller Weg	101 bis 103
Kolberger Straße	
Leipziger Straße	
Naumburger Weg	
Nordstraße	117 bis 131
Posener Straße	10 bis 20
Stralsunder Straße	
Weimarer Straße	
Wiesenweg	

Einwohnerzahl 1.749

Wahlbezirk 5 17 0

Wahllokal Gemeinschaftsgrundschule Spessartstraße 2

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Allgäuer Weg		Metzkauser Straße	
Am Hoshof		Meuermorp	
An der Post		Moskamp	
Dornröschenweg		Nösenberg	
Dorper Weg		Odenwaldstraße	
Düsseldorfer Straße	224 bis 254, 251 bis 255	Parkstraße	2 bis 8, 5 bis 13
Eifelstraße		Peckhauser Straße	5 bis 61, 18 bis 38
Erkrather Weg		Ratinger Straße	1 bis 129
Fliederweg		Rhönstraße	
Florastraße	1 bis 9, 2 bis 30	Rotkäppchenweg	
Frau-Holle-Weg		Sandmännchenweg	
Frosch-König-Weg		Sauerlandweg	
Ginsterweg	15 bis 21	Schwarzwaldweg	
Harzstraße		Spessartstraße	
Hasseler Straße	1, 2 bis 70	Spessartweg	
Hasselkamp		Steinesweg	
Heideweg	2 bis 14	Sterntalerweg	
Hunsrückstraße		Taunusweg	
Kibbenheide		Westerwaldweg	
Kraumenhausweg		Wollenhausweg	
Lilienweg		Zum Steineshof	
Lindenbecker Weg		Einwohnerzahl	1.930

Wahlbezirk 5 18 0

Wahllokal Kath. Pfarrheim Gartenkampsweg 4

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Hügel		Kantstraße	
Am Schüttenhassel		Karl-May-Weg	
Am Werfel		Kirchweg	
Andersenweg		Klopstockstraße	
Carl-Schmachtenberg-Weg		Leibnitzweg	
Emanuel-Geibel-Weg		Nietzschestraße	
Ernst-Moritz-Arndt-Straße		Raabestraße	
Eschenkämpchenweg	1 bis 39	Ratinger Straße	2 bis 34
Fichteweg		Rilkestraße	
Fontanestraße		Roseggerweg	
Ganghofer Weg		Stintenberger Straße	
Gartenkampsweg		Stormstraße	
Gerhard-Hauptmann-Weg		Theodor-Körner-Weg	
Gottfried-Keller-Straße		Thomas-Mann-Straße	
Grillparzerstraße		Uhlandstraße	
Grimmweg		Weiermannsbuschweg	
Hasseler Straße	13 bis 77	Wielandstraße	
Heinrich vom Kleist-Weg		Wilhelm-Busch-Weg	
Herderstraße		Zu den vier Flöthen	
Hombberger Straße	1 bis 3	Einwohnerzahl	2.080
Humboldtstraße			
Im Grund			

Wahlbezirk 5 19 0

Wahllokal Heinrich-Heine-Gymnasium

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Am Altenbruch		Kirchendeller Weg	1 bis 51, 2 bis 52
Am Ellersdahl		Lehmberg	
Am Heimsang		Löffelbeckweg	
Am Pettenbruch		Luisenhöhe	
Anemonenstraße		Meisenburg	
Asternweg		Mohrengarten	
Auf dem Kamp		Nelkenweg	
Auf dem Pfennig		Oben Erdelen	
Azaleenweg		Orchideenweg	
Benthausen		Rosenweg	
Buchenbusch		Rotelsberg	
Bülthausen	21 bis 27, 22	Schlagholzbusch	
Dahlienweg		Tulpenweg	
Eschenkämpchenweg	20 bis 22, 50, 41	Veilchenweg	
Florastraße	31 bis 93, 50 bis 94	Einwohnerzahl	2.172
Ginsterweg	12 bis 26		
Großes Feld			
Hasselbeckstraße			
Hasseler Straße	72 bis 71A, 85 bis 155		
Heideweg	1 bis 21		
Hofstadt			
Homburger Straße	2 bis 40, 23 bis 37		

Wahlbezirk 5 20 0

Wahllokal Ev. Gemeindehaus Obschwarzbach, Sudetenstr.

zum Wahlbezirk gehörende Straßen

(alphabetisch geordnet)

Etlinger Straße
 Masurenstraße
 Mecklenburger Straße
 Niederschwarzbach
 Obschwarzbach
 Ostpreußenstraße
 Pommernstraße
 Samlandstraße
 Schlesienstraße
 Sudetenstraße
 Westpreußenstraße

Einwohnerzahl

1.654